

Termin/Ort

13. und 14. Februar 2020
Wyndham Hannover Atrium Hotel, Hannover

Preis	bis 31.12.	ab 1.1.
Mitglied BDVI, DVW, VDV, BW VDV	240 €	280 €
Mitglied in Ausbildung	80 €	90 €
Nichtmitglied	310 €	350 €
Nichtmitglied in Ausbildung	80 €	90 €

Leistung

Seminarteilnahme inkl. Tagungsunterlagen
Begrüßungskaffee, Seminargetränke und Kaffeepausen
Gemeinsames Mittag- und Abendessen am Tag 1 und Mittagessen am Tag 2 (inkl. je 1 Softgetränk)

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Tel.: 0172 38434 75
fritzensmeier@bw-vdv.de
www.bw-vdv.de

Anmeldung

Onlineanmeldung unter Auswahl der
Seminarnummer auf:

<https://anmeldung.bw-vdv.de>



Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie Ihre
Anmeldebestätigung/Rechnung mit allen Angaben zur
Überweisung Ihres Teilnahmebeitrages per E-Mail.

BILDUNGSWERK VDV e.V.
Gittelstraße 3
04347 Leipzig
info@bw-vdv.de

GEODÄSIE-AKADEMIE

www.geodaesie-akademie.de



Tagungsort

Wyndham Hannover Atrium Hotel
30625 Hannover, Karl-Wiechert-Allee 68
Tel.: 0511 5407-0, Fax: 0511 5407-826
www.wyndhamhannover.com

Anreise mit dem PKW

Aus allen Richtungen kommend am A2-Autobahnkreuz
Hannover-Buchholz die Richtung Messe wählen. Diesen
Messeschnellweg an der 2. Ausfahrt Weidetor verlassen
und am anschließenden Kreisel an der 3. Ausfahrt
abfahren. Das Hotel befindet sich unmittelbar auf der
linken Seite. Zum direkten Erreichen ist an der nächsten
Kreuzung zu wenden.

Anreise mit der Bahn oder Flugzeug

Mit dem ICE, IC oder Regionalexpress zum Hbf Hannover.
Anschließend idealerweise ca. 15 Min. mit dem Taxi, mit
öffentlichen Verkehrsmitteln mit den Stadtbahnlinien 3,
7, 9, Station Klingerstraße oder Stadtbahnlinie 4, Station
Roderbruchmarkt, und jeweils anschließend ca. 1,5 km
Fußweg.

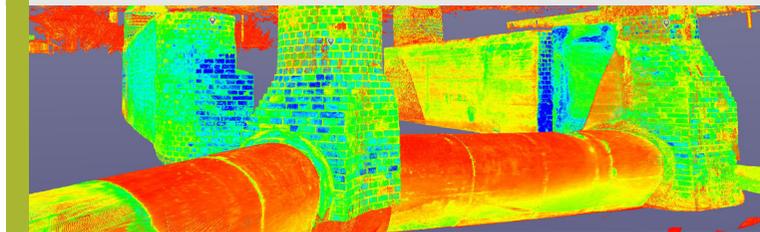
Übernachtung/Hotel

Im Tagungshotel sind unter dem Stichwort
»BILDUNGSWERK VDV« Zimmer zum Sonderpreis von
86 € (EZ inkl. Frühstück/Nacht) abrufbar. Wir bitten Sie,
Ihre Reservierung möglichst frühzeitig direkt mit dem Hotel
vorzunehmen.

**Seminar 13120 des
BILDUNGSWERK VDV**

**BIM-Gewerk Vermessung – Mach doch
mal ...**

- Mach doch mal ...
- BIM-Gewerk / Fachmodell Vermessung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- BIM-Fokussierungen
- BIM-basierte Projekte in der Praxis



13. und 14. Februar 2020 in Hannover

Frühbuchertermin bis
31. Dezember 2019

Leitung

Dr.-Ing. Klaus Fritzensmeier
Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß

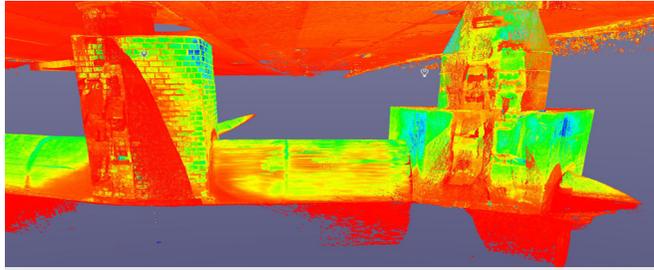
Verantwortlicher Veranstalter

BILDUNGSWERK VDV Fachgruppe 13 »BIM«

Mitveranstalter

DVW AK 2 »Geoinformation und Geodaten-
management«





BIM-Gewerk Vermessung – Mach doch mal ...

Seminarinhalte

Die BIM-Methodik entwickelt sich in zunehmendem Maße zu einem wesentlichen Bestandteil geodätischer Aufgaben und Fragestellungen. Immer häufiger steht die Forderung im Raum, Datenerhebungen, Ergebnisse und Darstellungen BIM-konform auszuführen, und daraus resultiert häufig die Anforderung: Mach doch mal ...! Die Frage ist nur: in BIM oder BIM-konform.

Ziel des Seminars ist es, diese Frage aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und Hilfestellungen für deren Antworten zu geben. So sollen u.a. Maßnahmen und Lösungsansätze aufgezeigt werden, wie z.B. das eigene Büro BIM-fähig ausgerichtet werden kann oder Messverfahrenstechniken BIM-konform auszuführen sind. Welche Vorableistungen sind zu erbringen, welche Leistungen sind durch Auftraggeber beizusteuern, um BIM-fähige Prozesse umsetzen zu können?

BIM erfordert interdisziplinäre Kommunikation und Kollaboration. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars, bei dem anhand von Erfahrungen und Beispielen praxistaugliche Lösungswege, Prozessabläufe und auch Empfehlungen vermittelt werden.

Für viele Aufgabenstellungen können bereits heute durchgängige Datenflussmodelle genutzt werden. Neben praktischen Projektbeispielen werden daher in kurzen BIM-Fokussierungen aktuell schon umgesetzte Schnittstellenlösungen sowie deren Entwicklungsperspektiven aufgezeigt.

Zielgruppe

Kolleginnen und Kollegen in der Praxis, Forschung und Ausbildung aus den Bereichen der Geodäsie, der Geoinformation, dem Bauwesen und der Architektur, die sich über den aktuellen Stand der BIM-Methodik informieren, das interdisziplinäre Zusammenspiel zwischen den BIM-Partnern an praktischen Beispielen aufgezeigt bekommen wollen und offene Diskussionen zum gegenwärtigen Stand und zu zukünftigen Perspektiven suchen.

Donnerstag, 13. Februar 2020

Session 1: Mach doch mal ...

- 10.00 Begrüßung
- 10.15 **BIM-Gewerk Vermessung – Mach doch mal ...**
NN
- 10.45 **Wofür jetzt ein 3D Bestandsmodell? Und wer bezahlt mir das?**
Bernhard Braun, IB&T Software, Norderstedt
- 11.15 **Digitale Prozessketten für/in BIM**
Jörg Blankenbach, RWTH, Aachen
- 11.45 **Koordinaten-Systeme und Ihre Übergänge**
Reiner Jäger, Hochschule, Karlsruhe
- 12.15 Mittagspause

Session 2: BIM-Gewerk/ Fachmodell Vermessung

- 13.30 **BIM im Ingenieurbüro – denken wir neu!**
Beatrice Messmer, Verm.-Büro Messmer, Schwaikheim
- 14.00 **Einführung der BIM-Methode für den Bereich Ingenieurgeodäsie & Geoinformation in der Nds. Straßenbauverwaltung**
Nikolaus Kemper, Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Hannover
- 14.30 **BIM aus der Sicht des öffentlichen Auftraggebers – BLB-NRW**
Brigitte Aretz-Krolle, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Düsseldorf
- 15.00 Kaffeepause

Session 3: Interdisziplinäre Zusammenarbeit

- 15.30 **Kollaboration in BIM-Projekten an der Schnittstelle zwischen Planung und Vermessung**
Regine Saunders, gmp, Hamburg
- 16.00 **Silos brechen mit BIM.Hamburg**
Ekkehard Matthias, GV, Hamburg
- 16.30 **Interdisziplinäre Kollaboration - Ein Partner-Interview**
- 17.00 Organisationspause

Session 4: Podiumsdiskussion

- 17.15 **Mach doch mal in BIM – Einstieg und Perspektiven**
Teilnehmer aus dem Referentenkreis
- 19.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 14. Februar 2020

Session 5: BIM-Fokussierungen

- 8.30 **Building Smart Fachgruppe Verkehrswege – Arbeitsstand der AG Bestand/Vermessung**
Jacqueline Eggert, IB&T Software, Norderstedt
- 8.45 **BIM-Infrastruktur Datenschnittstellen – was geht ...**
Lars Oldenburg, Ing.-Büro Bertels, Münster
- 9.00 **IFC Infrastruktur International vs. Deutsche Entwicklungen**
Rico Steyer, AKG Software Consulting, Heitersheim
- 9.15 **BIM2Site**
Andreas Hestekamp, Hochtief Infrastructure, Gelsenkirchen-Buer
- 9.30 **IFC & Digitale Geländemodelle**
Christian Clemen, HTW, Dresden
- 10.00 Kaffeepause

Session 6: BIM-basierte Projekte in der Praxis

- 10.30 **Bestandsdokumentation als Grundlage für BIM-Planungsprozesse, ein Blick aus der Praxis**
Lucas Schult, Kühnhausen-Semler-Schult, Köln
- 11.00 **UAV und Mobile Mapping für die Anwendung in BIM**
Johannes Zettel, STRABAG AG, Regensburg
- 11.30 **BIM-Prozess am Beispiel der Tiefbau-Sanierungsmaßnahmen in Erbstetten**
Andreas Falch, Maschinentechnik Schrode, Hayingen
- 12.00 **Zusammenfassung und Ausblick**
- 12.30 Ende der Veranstaltung

